MAGDEBURGER STATISTISCHE MONATSBERICHTE

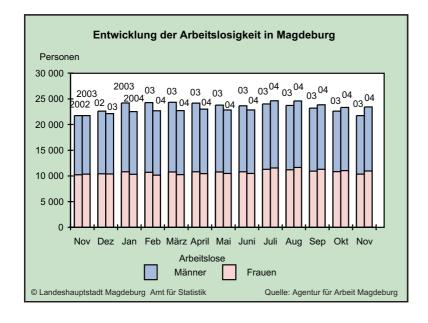
LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

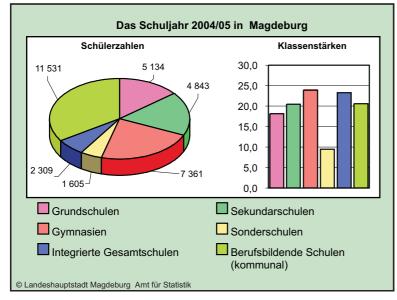
AMT FÜR STATISTIK

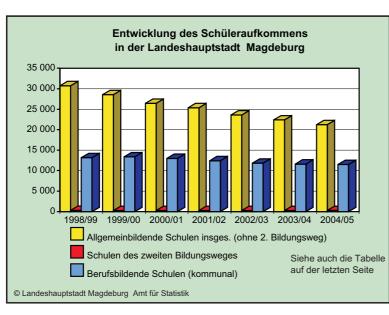
15. Jahrgang / Nr. 11

November

2004







Das Schuljahr 2004/2005

Mit Beginn des neuen Schuljahres am 19. August 2004 gingen 1 544 Mädchen und Jungen in Magdeburg das erste Mal in ihre Schule. Das sind 51 Schulanfänger mehr als im Vorjahr.

Die 87 Allgemeinbildenden Schulen (ohne Schulen Bildungsweges) zweiten hatten Schuljahresbeginn insgesamt 21 252 Schüler. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 1 141 Schüler weniger. Der Hauptanteil des Rückganges liegt bei den Sekundarschulen mit 1 089 Schüler weniger. Die Gymnasien und die Sonderschulen verzeichnen analog weniger Schüler. Die Gymnasien 257 Schüler weniger, die Sonderschulen 140 Schüler weniger. Alle anderen Schulformen haben ein Plus von Schülern zu verzeichnen (siehe Tabelle letzte Seite).

Schülerzahlen Rückgang der in Allgemeinbildenden Schulen hat auch einen Rückgang der Anzahl der Klassen zur Folge. Somit gibt es ohne die Schulen des zweiten Bildungsweges 47 Klassen weniger als im vorherigen Schuljahr.

Bildungsweges Schulen des zweiten - Abendsekundarschule, Abendgymnasium, Kolleg verzeichen zum vergangenen Schuljahr 10 Schüler und 2 Klassen mehr. Somit besuchen insgesamt 308 Schüler im Schuljahr 2004/05 die Schulen des zweiten Bildungsweges.

Schuljahr 2004/05 traten nachfolgende Veränderungen in der Magdeburger Schullandschaft

- Schließung der Sekundarschule "Johannes Weitling", Weitlingstraße 13
 Schließung der Sekundarschule "Otto Lilienthal",
- Bodestraße 1
- Schließung der Grundschule "Stendaler Straße", Stendaler Straße 10
- Grundschule Brunnenstiea". - Schließung der St.-Josef-Straße 81
- Schließung der Grundschule "Bruno-Beye-Ring", Bruno-Beye-Ring 31
- Schließung der Grundschule "Wiener Straße", Wiener Straße 36
- Eröffnung des Internationalen Gymnasiums, Milchweg 45
- Berufsbildende Schule VIII, Westerhüsen Inbetriebnahme des Neubaus; damit stehen moderne Unterrichtsräume für Zahntechnik. Biologie, Informatik, Chemie und Hydro- sowie Elektrotherapie zur Verfügung.

An den sechs kommunalen Berufsbildenden Schulen, die auch auswärtige Jugendliche aufnehmen, werden insgesamt 11 531 Schüler in 553 Klassen unterrichtet. Das sind zum vergangenen Schuljahr insgesamt 89 Schüler bzw. 17 Klassen weniger, wobei der Hauptanteil bei der Teilzeitform mit 11 Klassen = minus 100 Schüler liegt (Vollzeitform minus 6 Klassen = plus 11 Schüler). Mit 8 951 Berufsschülern ist die Teilzeitberufsschule die am stärksten vertretene Schulform.

Magdeburger Statistische Blätter

Das Heft 53

Statistisches Jahrbuch

Das Jahr 2003 in Zahlen

liegt im Amt für Statistik vor und kann gegen die Schutzgebühr von 15,00 bezogen werden. Es besteht die Möglichkeit, dieses Heft auch auf CD-Rom im PDF-Format zu beziehen. (Bei Postversand zuzüglich Porto)

Merkmal	Maßeinheit	November 2004	Oktober 2004	November 2003
Bevölkerung (p)		200.	200.	
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegiste	ers)			
Bevölkerungsstand		222.200	222 200	227 200
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung dav. männlich	Anzahl Anzahl	226 662 109 128	226 893 109 206	227 230 109 365
weiblich	Anzahl	117 534	117 687	117 865
dar. Ausländer	Anzahl	8 098	8 216	8 002
männnlich	Anzahl	4 519	4 579	4 560
weiblich	Anzahl	3 579	3 637	3 442
Wohnberechtigte Bevölkerung (Haupt-/ Nebenwohnsitz) dav. männlich	Anzahl Anzahl	248 151 120 151	248 335 120 204	248 154 120 024
weiblich	Anzahl	128 000	128 131	128 130
dar. Ausländer	Anzahl	8 460	8 580	8 359
männlich weiblich	Anzahl Anzahl	4 744 3 716	4 802 3 778	4 776 3 583
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz	Alizalli	3710	3770	3 303
Eheschließungen	Anzahl	58	68	53
dar. mit Ausländern	Anzahl	7	8	14
Lebendgeborene dav. männlich	Anzahl Anzahl	145 70	131 64	162 86
weiblich	Anzahl	75	67	76
dar. Ausländer	Anzahl	6	5	8
männlich weiblich	Anzahl			
	Anzahl			
Gestorbene dav. männlich	Anzahl Anzahl	220 90	209 105	244 115
weiblich	Anzahl	130	104	129
dar. Ausländer	Anzahl	3		
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	-	-	-
dar. Totgeburten	Anzahl	-	-	-
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß-(-)	Anzahl	- 75	- 78	- 82
Wanderungen-Hauptwohnsitz	Annahl	700	1.064.1)	- 792
Zugezogene Personen dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl Anzahl	789 405	1 264 1) 827	792 427
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	384	437	365
dar. Ausländer	Anzahl	136	414	168
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	119	84	75 770
Weggezogene Personen dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl Anzahl	972 620	1 103 841	779 410
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	352	262	369
dar. Ausländer	Anzahl	242	458	82
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	92	102	142
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	- 156	143	- 54
Bevölkerungssaldo insgesamt 1) Semesterbeginn an Uni und FH	Anzahl	- 231	65	- 136
Sozialhilfe				
(stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Pers. ohne feste	en Wohnsitz)			
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Fälle	7 192 S	7 210	6 951
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Personen	13 721 S	13 457	12 799
darunter laufende Hilfe	Fälle	6 981 S	6 989	6 695
Arbeitsmarkt				
(Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				0.1 == 1
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats dar. Frauen	Personen Personen	23 412 10 962	23 340 11 016	21 754 10 338
Differenz zum Vormonat	Personen	72	- 507	- 877
dar. Frauen	Personen	- 54	- 274	- 497
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	378	402	344
dar. Frauen	Personen	172	194	144
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	2 175	2 149	1 405
dar. Frauen Frauen ab 55 Jahre	Personen	838 1 491	848 1 467	587 1 308
Männer ab 55 Jahre	Personen Personen	1 531	1 507	1 432
Schwerbehinderte	1 010011011	888	890	913
dar. Frauen	Personen			
	Personen Personen	381	388	395
Ausländer	Personen Personen	381 1 135	1 140	1 060
Ausländer dar. Frauen	Personen Personen Personen	381 1 135 474	1 140 473	1 060 431
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1)	Personen Personen Personen %	381 1 135 474 19,7	1 140 473 19,7	1 060 431 18,2
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1) Arbeitslosenquote 2)	Personen Personen Personen %	381 1 135 474 19,7 21,2	1 140 473 19,7 21,1	1 060 431 18,2 19,4
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1) Arbeitslosenquote 2) Arbeitslosenquote -Männer	Personen Personen Personen % %	381 1 135 474 19,7 21,2 22,6	1 140 473 19,7 21,1 22,3	1 060 431 18,2 19,4 20,4
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1) Arbeitslosenquote 2) Arbeitslosenquote -Männer Arbeitslosenquote - Frauen	Personen Personen Personen % % %	381 1 135 474 19,7 21,2	1 140 473 19,7 21,1 22,3 19,9	1 060 431 18,2 19,4
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1) Arbeitslosenquote 2) Arbeitslosenquote -Männer	Personen Personen Personen % %	381 1 135 474 19,7 21,2 22,6 19,8	1 140 473 19,7 21,1 22,3	1 060 431 18,2 19,4 20,4 18,4
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1) Arbeitslosenquote 2) Arbeitslosenquote -Männer Arbeitslosenquote - Frauen Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen Personen % % % Personen	381 1 135 474 19,7 21,2 22,6 19,8 761	1 140 473 19,7 21,1 22,3 19,9 1 096	1 060 431 18,2 19,4 20,4 18,4 1 094
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1) Arbeitslosenquote 2) Arbeitslosenquote -Männer Arbeitslosenquote - Frauen Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats Direkte Förderung regulärer Beschäftigung Beschäftigte in ABM am Monatsende Beschäftigte in Strukturanpassungsmaßnahmen	Personen Personen % % % Personen Personen Personen Personen Personen	381 1 135 474 19,7 21,2 22,6 19,8 761 3 047 637 524	1 140 473 19,7 21,1 22,3 19,9 1 096 2 952 695 538	1 060 431 18,2 19,4 20,4 18,4 1 094 3 036 1 216 793
Ausländer dar. Frauen Arbeitslosenquote 1) Arbeitslosenquote 2) Arbeitslosenquote -Männer Arbeitslosenquote - Frauen Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats Direkte Förderung regulärer Beschäftigung Beschäftigte in ABM am Monatsende	Personen Personen % % % Personen Personen Personen Personen	381 1 135 474 19,7 21,2 22,6 19,8 761 3 047 637	1 140 473 19,7 21,1 22,3 19,9 1 096 2 952 695	1 060 431 18,2 19,4 20,4 18,4 1 094 3 036 1 216

¹⁾ Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl aller zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2002 = 119 355 Personen (ab Mai 2003), bzw. am 30.06.2003 = 118 675 Personen (ab Mai 2004)
2) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2002 = 111 947 Personen (ab Mai 2003), bzw. am 30.06.2003 = 110 484 Personen (ab Mai 2004)

Merkmal	Maßeinheit	November	Oktober	November
		2004	2004	2003
Arbeitslose nach Berufsgruppen				
(Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	816	811	722
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	172	165	151
Metall-, Elektroberufe Textil , Bekleidung, Leder	Personen Personen	1 767 157	1 706 160	1 691 137
Ernährungsberufe	Personen	1 197	1 190	1 081
Bauberufe	Personen	2 026	1 944	1 852
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	730	747	772
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	379	379	355
Warenkaufleute	Personen	2 588	2 604	2 287
Verkehrsberufe	Personen	895	891	815
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	Personen Personen	1 177 3 647	1 196 3 645	1 093 3 640
Gesundheitsdienstberufe	Personen	384	420	314
Sozial- und Erziehungsberufe,	. 0.00		.20	0
geistige und naturwiss. Berufe	Personen	1 048	1 065	1 005
Reinigungsberufe	Personen	1 284	1 282	1 142
Übrige Berufsgruppen	Personen	5 145	5 135	4 697
Zusammen	Personen	23 412	23 340	21 754
darunter:	Boroonon	9 402	9 514	8 937
Angestelltenberufe	Personen	9 402	9 5 1 4	8 937
Gewerbeentwicklung				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	340	239	226
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	326	224	211
Übernahmen Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:	Anzahl	14	15	15
Industrie	Anzahl	2		2
Handwerk	Anzahl	37	29	35
Handel	Anzahl	96	84	79
Reisegewerbe	Anzahl	5	1	-
Sonstige	Anzahl	200	125	110
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	179	184	131
day. Industrie	Anzahl	2	1	2
Handwerk	Anzahl	27	20	24
Handel	Anzahl	65	75	56
Reisegewerbe	Anzahl	-	2	2
Sonstige	Anzahl	85	86	47
unter den Gewerbeabmeldungen entfallen auf				
Abmeldungen auf dem Amtsweg	Anzahl	4	6	3
Gesellschafteraustritt	Anzahl	6	6	4 R
wegen Änderung der Rechtsform	Anzahl	15	5	6
Bau- und Wohnungswesen				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungs-				
veränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	111	174	158
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	37	27	59
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	2	-
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen.Spielotheken Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	- -	-	- -
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	8	103	43
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	1	-	1
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	3	2	4
Modernisierung,Um- und Ausbau	Anzahl	21	24	29
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen Abbrüche jeglicher Art	Anzahl Anzahl	17 24	9 7	14 8
Baugenehmigungen, Genehmigungen für	Alizaili	24	,	O
Nutzungsveränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	120	177	150
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	38	24	44
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	1	2	-
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	-	-	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl Anzahl	- 18	-	- 27
Gartenlauben, Bungalows, Garagen Parkhäuser,Tiefgaragen	Anzani	18	8 1	37
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	4	5	5
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	34	31	37
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	14	16	17
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	10	90	10
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zus	ammenhang mit den	Bauanträgen des gleich	en Monats	
2) ohne Werbung und Stellplätze				
Allgemeines Wohngeld - nach dem Wohngeldgesetz Wohngeldempfänger (Folgemonat)	Haushalte	10 892	10 348	10 647
Zahlbetrag im Folgemonat	EUR	1 193 755	1 042 308	1 021 781
		1 100 700	7 0 12 000	. 52.1 701

Versorgungsleistungen der Städtlischen Werke (Quelle: Städtlische Werke Magdeburg GmbH)	2003
(Quelle: Statilischer Werker Magdeburg GmbH) Stromversorgung	
Stromversorgung Stromversorgung Einspenieung in das Stadmetz MWh 90 972 85 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792 85 86 792	
Einspelsung in das Stadmetz MWh 90 972 85 792 85 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	
Windkraft	37 647
Protovoltalik	
Edgasversorgung	
Bezug von der Verbundnetz Gas AG MWh 307 861 157 044 25 25 25 25 25 25 25	
Wärmeversorgung A8 334 31 185 Fernwärmeabgabe der Heizwerke Röthensee und Virchowstraße Trinkwasserversorgung Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH cbm 967 519 1 010 464 95 519 Trinkwasserversorgung Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH cbm 967 519 1 101 0464 95 519 1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung) Willentsorgung Wellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung Yellentsorgung <t< td=""><td>31 802</td></t<>	31 802
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße Trinkwasserversorgung Rezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH I/Tag 967 519 1 010 464 967 117 17	71 002
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH Chm 967 519 1 010 464 98	16 012
Trinkwasserbezugi Elimwohner 1	
1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)	95 954 134
Couries Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)	
Hausmüll	
Spermüll Spermüll Sirabenkehricht Strabenkehricht Starts Starts	33 323
Straßenkehricht	2 470
Wertstofferfassung	1 547
Quelle: Städtlischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)	628
Papier	
Clas	13,56
Leichtverpackungen	503,39 168,30
Flugverkehr am Flugplatz Magdeburg (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH) Kommerzieller Verkehr	598,26
(Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH) Kommerzieller Verkehr	
Kommerzieller Verkehr Starts 103 217 davon: gewerblicher Verkehr Starts 87 195 Werkverkehr Starts 16 22 Nichtkommerzieller Verkehr Starts 16 22 Nichtkommerzieller Verkehr Starts 281 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545 545	
davon: gewerblicher Verkehr Starts Starts 16 22 22 22 22 23 24 24 25 25 25 25 25 25	87
Nichtkommerzieller Verkehr darunter: Staatsluftfahrzeuge Starts Starts 66 55 55 55 55 55 55 5	79
darunter: Staatsluftfahrzeuge Starts Segelflüge Starts 2 78	8
Segelflüge	277 70
Starts, gesamt darunter: Internationale Flüge Starts 459 1 041 darunter darunter: Internationale Flüge 1 14 personen 1 198 darunter: Internationale Flüge 3 105 personen 1 198 darunter: Internationale Flüge 3 105 personen 1 198 darunter: Internationale Flüge 3 105 personen 1 100 personen	-
darunter: Internationale Flüge	221 585
Fallschirmsprünge	8
Innerstädtischer Nahverkehr	1 977
(Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH) Fahrzeugbestand im Durchschnitt Straßenbahnen - Triebwagen Anzahl 147 148 darunter stillgelegt 1 1 1 - Beiwagen Anzahl 29 29 darunter stillgelegt 1 1 1 Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus) Anzahl 61 61 Nutz-Wagen-Kilometer Straßenbahnen - Triebwagen km 547 517 539 854 50 Straßenbahnen - Triebwagen km 74 718 72 037 60 Omnibusse km 272 050 271 669 28 Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 33 je Tag Personen 174 929 159 574 17	135
Fahrzeugbestand im Durchschnitt Anzahl 147 148 Straßenbahnen - Triebwagen Anzahl 147 148 darunter stillgelegt 1 1 1 - Beiwagen Anzahl 29 29 darunter stillgelegt 1 1 1 Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus) Anzahl 61 61 Nutz-Wagen-Kilometer Straßenbahnen - Triebwagen km 547 517 539 854 50 Straßenbahnen - Triebwagen km 74 718 72 037 60 Omnibusse km 272 050 271 669 28 Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 33 je Tag Personen 174 929 159 574 17	
Straßenbahnen - Triebwagen Anzahl 147 148 darunter stillgelegt 1 1 1 - Beiwagen Anzahl 29 29 darunter stillgelegt 1 1 1 Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus) Anzahl 61 61 Nutz-Wagen-Kilometer Straßenbahnen - Triebwagen km 547 517 539 854 50 Straßenbahnen - Triebwagen km 74 718 72 037 60 Omnibusse km 272 050 271 669 28 Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 33 je Tag Personen 174 929 159 574 17	
- Beiwagen darunter stillgelegt 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	147
darunter stillgelegt	2
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus) Anzahl 61 61 Nutz-Wagen-Kilometer km 547 517 539 854 50 Straßenbahnen - Triebwagen km 74 718 72 037 60 Omnibusse km 272 050 271 669 28 Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 3° je Tag Personen 174 929 159 574 17	29 1
Straßenbahnen - Triebwagen km 547 517 539 854 50 - Beiwagen km 74 718 72 037 6 Omnibusse km 272 050 271 669 28 Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 37 je Tag Personen 174 929 159 574 17	61
- Beiwagen km 74 718 72 037 66 Omnibusse km 272 050 271 669 28 Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 37 je Tag Personen 174 929 159 574 17	
Omnibusse km 272 050 271 669 28 Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 37 je Tag Personen 174 929 159 574 17)5 968 64 734
Beförderte Personen Personen 5 247 865 4 946 807 5 3° je Tag Personen 174 929 159 574 17	30 824
, , ,	10 481
je Nutz-Wagen-Kilometer Personen 5,87 5,60	77 016
	6,24
Weiße Flotte (Fahrgastschifffahrt und Fähren)	
(Quelle: Magdeburger Weiße Flotte GmbH) Fahrgastschiffe der Weißen Flotte:	
(MS Magdeburg, MS Wolfsburg und MS Sachsen-Anhalt)	
Fahrten: Linien- und Pendelverkehr Anzahl 8 71	26
Charterverkehr Anzahl 4 6	5
beförderte Personen: Linien- und Pendelverkehr Personen 313 3769	1 138
Charterverkehr Personen 160 477 gefahrene Strecke: Linien- und Pendelverkehr km 256 2 292	242 870
Charterverkehr km 143 231	146
Fähre Buckau und Gierfähre Westerhüsen:	
beförderte Personen: Personen - 3 939	
Umschlagleistungen im Hafengelände	
(Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)	
Gesamtumschlag t 246 239 279 273 26	3 234
	51 732
	66 612 11 133
	23 757
	70 362

Merkmal	Maßeinheit	November	Oktober	November
		2004	2004	2003
Kraftfahrzeugbestand				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen	Anzahl	119 723	119 627	115 483
auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	52,8	52,7	50,8
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	103 486	103 311	102 218
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	11 808	11 839	8 935
Kraftomnibusse	Anzahl	90	93	101
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	577	593	588
Motorräder	Anzahl	3 762	3 791	3 641
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	757	698	673
Außerdem Anhänger	Anzahl	5 100	5 115	9 071
1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz		•		
Erteilung von Führerscheinen				
Führerscheine / Antragstellungen	Anzahl	1 523	1 358	1 280
Führerscheine / Aushändigungen	Anzahl	648	597	543
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	210	250	212
darunter weibliche Personen	Anzahl	74	107	85
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	19	18	1
Fahrlehrererlaubnisse	Anzahl	-	-	-
Internationale Führerscheine	Anzahl	29	32	54
Straßenverkehrsunfälle				
(Quelle: Polizeidirektion Magdeburg) meldepflichtige Unfälle 1)	Anzahl	118	138 R	129 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	85	97 R	90 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	17	19 R	25
dabei verletzte Personen	Personen	100	109 R	105 R
dar. Kinder	Personen	100	10	7
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	1	-	1
dar. Kinder	Personen	<u>'</u>	_	· -
Beteiligte Verkehrsteilnehmer	. 6.666			
Personenkraftwagen	Anzahl	174	185 R	180 R
Lastkraftwagen	Anzahl	7	10 R	9 R
Motorräder	Anzahl	-	3	3
Mopeds	Anzahl	2	1	1
Radfahrer	Anzahl	25	38	36 R
dar. Kinder	Anzahl	-	5	2
Straßenbahnen	Anzahl	2	14 R	3
Fußgänger	Personen	20	15 R	7 R
dar. Kinder	Personen	6	4	2
sonstige Sachschadensunfälle (sogenannte Bagatellunfälle)	Anzahl	695	736 R	678 R
Unfälle insgesamt	Anzahl	813	874 R	807 R
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	174	167 R	168 R
1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachs	schaden (im engeren S	Sinne)		
Feuerwehr				
Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	363	420	262
dav. Brandeinsätze	Anzahl	69	124	44
dar. Großfeuer	Anzahl	-	1	-
technische Hilfeleistungen	Anzahl	218	219	154
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	66	54	49
sonstige	Anzahl	152	165	105 R
blinde Alarme	Anzahl	76	77	64 R
dar. böswillige Alarmierungen Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl Anzahl	5 54	1 69	4 23
	Alizalli	54	69	23
Einsätze im Rettungsdienst	Annahi	0.074	0.040	4.400
insgesamt	Anzahl	3 974	3 810	4 160
dav. Notarzteinsatzfahrzeuge	Anzahl	790	733	835
Rettungswagen	Anzahl	1 724	1 684	1 727
Krankentransportwagen	Anzahl Anzahl	1 439	1 367	1 571
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Alizalii	21	26	27

Merkmal	Maßeinheit	November	Oktober	November
		2004	2004	2003
Krankenhäuser				
Medizinische Fakultät d. O.v.G. Universität				
Planbetten insgesamt	Anzahl	1 146	1 146	1 146
Pflegetage	Anzahl	29 831	30 701	30 326
Bettenauslastungsgrad	%	86,8	86,4	88,2
Fälle	Anzahl	3 898	3 844	3 658
Städtisches Klinikum Magdeburg				
Planbetten insgesamt	Anzahl	759	759	759
Pflegetage	Anzahl	17 002	16 906 R	18 319 R
Bettenauslastungsgrad	%	74,7	71,9 R	80,4
Fälle	Anzahl	2 093	2 068 R	2 096 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Planbetten insgesamt	Anzahl	255	255	255
Pflegetage	Anzahl	6 655	6 663	6 143
Bettenauslastungsgrad	%	87,0	84,3	80,3
Fälle	Anzahl	657	637	586
Theater, Konzerthalle				
Theater Magdeburg/Opernhaus - Bühne, Hinterbühne 1)				
Plätze	Anzahl	631	488	592
Vorstellungen	Anzahl	24	25	21
Besucher	Personen	11 967	8 630	8 390
Platzausnutzung 2)	%	79,0	70,7	67,5
j ,	1 '	79,0	70,7	07,5
Theater Magdeburg/Opernhaus - Boulevard, Café Rossini, Podiur		25	7.	20
Plätze	Anzahl	65	71	60
Vorstellungen	Anzahl	15	15	26
Besucher	Personen	790	897	1 236
Platzausnutzung 2)	%	81,0	84,2	79,2
Theater Magdeburg/Schauspielhaus - freiekammerspiele "Alte Sta	atsbank am Dom"			
Plätze	Anzahl	40-500	40-500	40-350
Vorstellungen	Anzahl	22	23	31
Besucher	Personen	2 465	3 194	2 753
Platzausnutzung 2)	%	92,2	96,9	93,4
Theater Magdeburg/Schauspielhaus - freiekammerspiele "Theater	am Jerichower Platz"			
Plätze	Anzahl	40-99	30-200	_
Vorstellungen	Anzahl	4	7	_
Besucher	Personen	212	892	_
Platzausnutzung 2)	%	69,7	79,4	-
1	/0	09,7	7 9,4	-
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"		_		
Plätze	Anzahl	Sanierung	Sanierung	349
Veranstaltungen	Anzahl	-	-	9
Besucher	Personen	-	-	1 331
Platzausnutzung 2)	%	-	-	43,6
Gesellschaftshaus "Schinkel-Saal"				
Plätze - Schinkelsaal (Nebenraum des Schinkelsaales)	Anzahl	165(30)	165(30)	-
Veranstaltungen - Schinkelsaal (Nebenraum)	Anzahl	6(1)	6(2)	2
Besucher - Schinkelsaal (Nebenraum)	Personen	651(30)	569(60)	295
Platzausnutzung - Schinkelsaal (Nebenraum)	%	64,4(100,0)	57,5(100,0)	89,4
Städtisches Puppentheater 3)				
Vorstellungen	Anzahl	63	34	37
Besucher	Personen		2 193	
		3 044		1 996
· ·	,	nterschiedlicher Platzkap	azitat	
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal. Probebühne, Hof, Kinde				
sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlicher	n Platzkapazitaten			
Torright Information 85 - adultum (WISS)	Т	T		
Tourist-Information Magdeburg (TIM)				
Stadtführungen; Gruppenführungen (Rundfahrten und Rundgänge	, , ,			
Führungen insgesamt	Anzahl	144	231	144
Teilnehmer der Stadtführungen,Rundfahrten und Rundgänge	Personen	2 903	5 719	3 338
Stadtrundgänge und Stadtführungen für Individualtouristen	Personen	251	794	146
Teilnehmer insgesamt	Personen	3 154	6 513	3 484
Stadtbibliothek Magdeburg				
Bestand	Anzahl	401 919 *	401 669 *	492 396
Entleihungen	Anzahl	117 615	116 358	115 201
Besucher	Anzahl	47 288	40 354	36 423
* Differenz zum Vorjahr ergibt sich aus der Schließung der Stadtte				2.5
Stadtarchiv			J	
	Down are are	004	005	050
Benutzer	Personen	801	835	859
benutzte Archivalien	Stück	1 798	954	1 026

Merkmal	Maßeinheit	November	Oktober	November
		2004	2004	2003
Besucher in Magdeburger Museen				
Kulturhistorisches Museum / Naturkundemuseum	Personen	geschl.	geschl.	8 717
Kloster Unser Lieben Frauen	Personen	3 331	4 775	2 107
Lukasklause	Personen	1 112	1 317	1 248
Schaufelraddampfer "Württemberg"	Personen	341	1 264	250
Technikmuseum	Personen	450	814	-
Literaturhaus				
Besucher	Personen	894	834	884
Ausstellungen	Anzahl	3	3	2
Sonderveranstaltungen	Anzahl	22	27	29
Städtische Volkshochschule				
Lehrgänge	Anzahl	135	202	254
Unterrichtsstunden	Anzahl	1 226	1 424	2 305
Teilnehmer	Personen	1 784	2 859	3 785
Lehrer	Personen	49	128	128
	1 Glocilon	10	120	120
Zoologischer Garten	Anzohl	2 000	10.106	6.744
Tageskarten Gruson-Gewächshäuser	Anzahl	3 999	19 126	6 741
	Porocess	1.664	4 004	1 000
Besucher Kommunale Bäder	Personen	1 664	1 884	1 389
	Personen	52 226	47 260	38 082
Besucher der 4 kommunalen Hallenbäder Besucher der 4 den Hallenbädern angeschloss. Saunen	Personen	12 200	47 260 11 299	11 392
Freibäder	Anzahl	3	3	3
Besucher	Personen	3	3	3
Naherholungszentren	Anzahl	2	2	3
	7 til Zatii	_		
Witterungsverhältnisse	rdahura dan Dautaahan Wa	ttandianataa Ctatianahäh	a 70 m NNI)	
(Quelle: gemessen bzw. festgestellt in der Wetterstation Mag	gaeburg des Deutschen We	tterdienstes, Stationsnon	e 79 m NN)	
Lufttemperatur Monatsmittel	C°	F 0	10.0	6.7
absolutes Maximum	C _o	5,0 14,3	10,3 24,7	6,7 15,7
Tag	Datum	4.	24,7 5.	24.
absolutes Minimum	C°	- 4,1	- 0,6	- 3,3
Tag	Datum	26.	10.	13.
Niederschläge	Datum	20.	10.	10.
Monatsmenge	mm	54,6	16,2	20,7
höchste Tagesmenge	mm	15,0	5,7	10,5
Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag	Anzahl	15	11	10
mittlere relative Luftfeuchtigkeit	%	91	81	90
Sonnenscheindauer (Monatssumme)	h	61,1	132,5	78,3
Gewittertage	Anzahl		1	-
Frost- / Sommertage 1)	Anzahl	8/0	1/0	3/0
1) Frosttage: Tagesminimum der Lufttemperatur unter 0°C				
Sommertage: Tagesmaximum der Lufttemperatur mindes	stens 25°C			
Schadstoffkonzentration in der Luft	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			
(Gemessen mit dem automatischen Luftüberwachungssys:	tom dae Landae Sachean-A	nhalt		
vorgeprüfte Messdaten der Messstation Magdeburg / Südo		minut,		
Schwefeldioxid - Monatsmittelwert	μg / cbm		•	
- 98%-Percentil	μg / cbm			
Stickstoffmonoxid - Monatsmittelwert	μg / cbm	10,0	9,0	14,0
- 98%-Percentil Sticketeffdievid Menetemittelwert	μg / cbm	72	67	71
Stickstoffdioxid - Monatsmittelwert	μg / cbm	23,0	21,0	26,0
- 98%-Percentil Kohlenmonoxid - Monatsmittelwert	μg / cbm	52	47	51
Kohlenmonoxid - Monatsmittelwert - 98%-Percentil	mg / cbm		•	
- 98%-Percentii Ozon - Monatsmittelwert	mg / cbm	26,0	27,0	16,0
- 98%-Percentil	μg / cbm μg / cbm	62	27,0 70	52
Feinstaub PM 10 - Monatsmittelwert	μg / cbm	18,0	21,0	26,0
i chiquad i ivi io - ivichatamillelivett	μg / cbiii	10,0	۷,0	20,0
- 98%-Percentil	μg / cbm	_ !	_	_

98%-Percentil bedeutet, 98% aller Messwerte sind kleiner als dieser Wert

PM 10 - Partikel mit einem Durchmesser kleiner als 10 μm

Hinweis: Informationen zu Auswirkungen von Luftschadstoffen auf die Gesundheit und zu Bewertungsmaßstäben für Immissionsmessungen sind auf den Internetseiten des LÜSA unter http://www.mu.sachsen-anhalt.de/LAU/luesa veröffentlicht.

Merkmal	Maßeinheit	August	Juli	August
		2004	2004	2003
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Ve	erarbeitendes Gew	verbe		
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Erfaßte Betriebe	Anzahl	79	79	79
Beschäftigte	Personen	6 277	6 255	6 443
dar. Arbeiter	Personen	4 529	4 503	4 685
Gesamtumsatz	1000 EUR	77 352	68 578	81 451
dar. Ausland	1000 EUR	14 203	10 065	9 396
geleistete Arbeitsstunden der Lohn- und Gehaltsempfänger 1)	1000 h	860	876	
Bruttolohnsumme	1000 EUR	8 440	8 430	8 673
Bruttogehaltssumme	1000 EUR	4 607	4 739	4 758

Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten. 1) Bis zum Jahr 2002 wurden die tatsächlich geleisteten Arbeiterstunden erhoben.

Baugewerbe		August 2004	Juli 2004	August 2003
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfaßte Betriebe	Anzahl	43	44	51
tätige Personen	Personen	2 427	2 531	3 187
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	284	294	349
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	5,4	5,7	6,9
Gesamtumsatz	Mio. EURO	25,5	29,1	42,1
Auftragseingang	Mio. EURO	21,1	35,6	17,6
Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe		II. Quartal 2004	I. Quartal 2004	II. Quartal 2003
erfaßte Betriebe	Anzahl	25	25	28
tätige Personen	Personen	929	931	1 041
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	294	290	319
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	4,9	4,9	5,8
Gesamtumsatz	Mio. EURO	22,0	20,6	25,2

Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.

Beherbergungsstätten		August 2004	Juli 2004	August 2003
(Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesam	t Sachsen-Anhalt)			
Betriebe insgesamt	Anzahl	37	37	36
darunter geöffnete	Anzahl	36	36	36
Betten insgesamt	Anzahl	4 271	4 257	4 241
darunter angebotene	Anzahl	4 147	4 147	4 180
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	26,8	24,2	25,3
Ankünfte insgesamt	Anzahl	22 165	21 386	17 197
darunter Ausländer	Anzahl	3 160	3 586	2 371
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	39 143	37 247	32 550
darunter Ausländer	Anzahl	5 897	7 346	4 667
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,8	1,7	1,9
darunter Ausländer	Tage	1,9	1,8	2,0

Entwicklung des Schüleraufkommens

	Schüler in Allgemeinbildende	Schüler in	Schüler in
Schuljahr	Schulen insgesamt (ohne	Schulen des	Berufsbildende
	Schulen des zweiten	zweiten	Schulen
	Bildungswegesweges)	Bildungsweges	(kommunal)
1998/99	30 745	313	13 193
1999/00	28 586	283	13 378
2000/01	26 436	284	12 995
2001/02	25 365	286	12 433
2002/03	23 606	278	11 848
2003/04	22 393	298	11 620
2004/05	21 252	308	11 531

	Schüler		
Einrichtung	2003/2004	2004/2005	
Allgemeinbildende Schulen 1)	22 393	21 252	
Grundschulen	4 862	5 134	
Sekundarschulen	5 932	4 843	
Gymnasien	7 618	7 361	
Sonderschulen	1 745	1 605	
Integrierte Gesamtschulen	2 236	2 309	
Schulen des zweiten Bildungsweges	298	308	
Abendsekundarschule	66	84	
Abendgymnasien	53	50	
Kolleg	179	174	
Allgemeinbildende Schulen gesamt	22 691	21 560	

¹⁾ ohne Schulen des zweiten Bildungsweges

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

Bestandszahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Berichtsmonats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;

. anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;

R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg
Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807 http://www.magdeburg.de (Monatsbericht auch als Download) E-mail: statistik@magdeburg.de
Druck: Stelzig-Druck Magdeburg

88 ISSN 1616-0959



MAGDEBURGER STATISTISCHE MONATSBERICHTE

LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

AMT FÜR STATISTIK

Sonderdruck Dezember 2004

Schwerbehinderte in der Stadt Magdeburg

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Die Schwerbehindertenstatistik wurde auf der Grundlage des § 131 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen - Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1046), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. April 2003 (BGBl. I S. 462) geändert wurde in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322) durchgeführt.

Erhoben werden die Angaben zu § 131 Abs. 1 des SGB IX.

Die Schwerbehindertenstatistik wird alle zwei Jahre als Totalerhebung durchgeführt. In den neuen Bundesländern erfolgte diese Erhebung erstmals zum Stichtag 31.12.1993. Gemäß § 131 Abs. 1 SGB IX werden folgende Daten erfasst:

- die Zahl der schwerbehinderten Menschen mit gültigem Ausweis;
- 2. persönliche Merkmale der schwerbehinderten Menschen wie Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Wohnort;
- 3. Art, Ursache und Grad der Behinderung

Die Ergebnisse der Erhebung zum Stichtag 31.12. 2003 wurden jetzt vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt veröffentlicht. Im vorliegenden Sonderdruck werden die Ergebnisse für die Landeshauptstadt Magdeburg wiedergegeben.

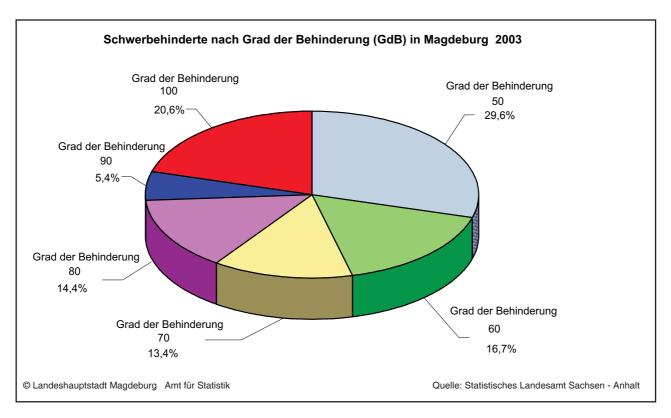
Definitionen:

Eine **Behinderung** ist die Auswirkung einer nicht nur vorübergehenden Funktionsbeeinträchtigung, die auf einem regelwidrigen körperlichen, geistigen oder seelischen Zustand beruht und einen Grad der Behinderung (GdB) von wenigstens 20 zur Folge hat.

Schwerbehinderte sind Personen mit einem Grad der Behinderung von 50 oder mehr.

Die **Art der Behinderung** bezeichnet die anatomische und funktionelle Veränderung an Gliedmaßen bzw. Organen.

In der Stadt Magdeburg gab es am 31.12. 2003 18 864 Schwerbehinderte, also Personen mit gültigem Schwerbehindertenausweis und einem Grad der Behinderung zwischen 50 und 100, wobei der Hauptanteil mit 29,6 % bei 50 Grad der Behinderung liegt. Damit sind von 1 000 Magdeburgern durchschnittlich 83 Personen schwerbehindert. Damit ist gegenüber der letzten Erhebung 2001 die Personenzahl um vier zurückgegangen.



Zum 31.12. 2003 verfügen in der Stadt Magdeburg über einen Schwerbehindertenausweis 8 644 Männer und 10 220 Frauen. Damit sind weitaus mehr Frauen schwerbeschädigt, was sich vor allem aus der höheren statistischen Lebenserwartung der Frauen erklärt. Wie die nachfolgende Tabelle nach Altersgruppen zeigt, sind im Berichtszeitraum 10 612 Personen, das sind mehr als die Hälfte, bereits 65 Jahre und älter, dagegen noch nicht einmal 746 jünger als 25 Jahre. In der Altersklasse der 65 jährigen und älteren besitzen 2003 213 von 1000 Personen einen Schwerbehindertenausweis. Damit ist rd. jeder Fünfte dieser Altersklasse schwerbehindert.

Von 1000 Kindern unter 4 Jahren sind etwa sechs schwerbehindert, bei den 6 - 15jährigen sind es fünfzehn je 1000 Kinder dieser Altersgruppe. Im Vergleich zu 2001 ist ein Ansteigen in den Altergruppen der 62 - 65ährigen von 124 auf 136 Personen je 1000 Einwohner , dagegen aber ein Rückgang bei den 60 -62jährigen um 13 je 1000 Einwohner und bei den 65jährigen und älter von 30 je 1000 Einwohner zu verzeichnen. Insgesamt ist die Zahl der Schwerbehinderten von 2001 zu 2003 um 5,8 % zurückgegangen, das bedeutet bei den Männer ein Rückgang von 426 und bei den Frauen von 741 Personen.

Schwerbehinderte nach Altersgruppen in Magdeburg

Stand per 31.12. des jeweiligen Jahres

Alter in Jahren	2001	je 1000 EW	der AGr 1)	2003	je 1000 EW	der AGr 1)
von bis unter	Anz. ges.	gesamt	weibl.	Anz. ges.	gesamt	weibl.
unter 4	21	4	3	31	6	5
4 - 6	24	8	3	18	6	5
6 - 15	243	16	14	196	15	13
15 - 18	126	15	13	139	17	15
18 - 25	364	17	15	362	17	15
25 - 35	628	22	20	601	22	20
35 - 45	1 221	34	33	1 168	33	33
45 - 55	2 002	61	63	1 957	59	61
55 - 60	1 613	111	114	1 354	102	106
60 - 62	1 049	139	130	860	126	118
62 - 65	1 519	124	116	1 566	136	120
65 und mehr	11 221	242	231	10 612	213	204
insgesamt	20 031	87	92	18 864	83	87

¹⁾ Quelle der Einwohner: eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters

Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung

Stand 31.12. des jeweiligen Jahres

Grad der Behinderung	1993	1995	1997	1999	2001	2003			
	Anzahl								
50	5 304	5 679	5 636	5 510	5 686	5 578			
60	3 477	3 716	3 557	3 394	3 386	3 146			
70	3 107	3 265	3 112	2 896	2 838	2 519			
80	3 065	3 298	3 104	2 998	2 937	2 713			
90	1 145	1 292	1 301	1 201	1 139	1 024			
100	3 590	4 251	4 269	4 111	4 045	3 884			
insgesamt	19 688	21 501	20 979	20 110	20 031	18 864			

Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)

Stand 31.12.

	1999		20	01	2003		
Oberkategorie	gesamt		gesamt		gesamt		
	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %	
Verlust/Teilverlust von Gliedmaßen	435	2,2	408	2,0	365	1,9	
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	2 088	10,4	2 074	10,4	2 015	10,7	
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des							
Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	2 484	12,4	2 411	12,0	2 233	11,8	
Blindheit und Sehbehinderung	1 632	8,1	1 619	8,1	1 561	8,3	
Sprach-/Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	1 024	5,1	1 049	5,2	1 005	5,3	
Verlust einer oder beider Brüste, Entstellungen u.a.	674	3,4	697	3,5	729	3,9	
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	7 419	36,9	7 228	36,1	6 286	33,3	
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistigseelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	2 716	13,5	2 887	14,4	3 027	16,0	
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	1 638	8,1	1 658	8,3	1 643	8,7	
insgesamt	20 110	100,0	20 031	100,0	18 864	100,0	

Die weitaus meisten Behinderungen sind analog wie in den vorangegangenen Erhebungen in der Oberkategorie "Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen" d.h. in einer allgemeinen Krankheit begründet.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die kreisfreie Stadt Magdeburg im Vergleich zum gesamten Land Sachsen-Anhalt und den kreisfreien Städten Dessau und Halle (Saale). Wie zu erkennen ist, waren am 31.12.2003 11,2 % (2001 = 11,5 %) der Schwerbehinderten des Landes Sachsen-Anhalt Magdeburger.

Der Anteil Schwerbehinderter je 1000 der Bevölkerung (Bevölkerung am 31.12.2002) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Sachsen-Anhalts am 31.12.2003 ist sehr unterschiedlich.

Die Landkreise Ohrekreis, Jerichower Land, Anhalt-Zerbst, Saalkreis liegen bei 50 bis unter 60 Schwerbehinderte je 1000 der Bevölkerung. Neun Landkreise (Stendal, Bördekreis, Schönebeck, Bernburg, Köthen, Bitterfeld, Wittenberg, Burgenlandkreis, Weißenfels) liegen bei 60 bis unter 65 Schwerbehinderte je 1000 der Bevölkerung und fünf Landkreise (Altmarkkreis Salzwedel, Wernigerode, Quedlinburg, Aschersleben-Staßfurt, Merseburg-Querfurt sowie die kreisfreie Stadt Dessau) liegen bei 65 bis unter 70 je 1000 der Bevölkerung.

Drei Landreise (Halberstadt, Sangerhausen, Mansfelder Land) sowie die beiden kreisfreien Städte Magdeburg und Halle liegen bei 70 und mehr je 1000 der Bevölkerung.

Der Landesdurchschnitt liegt bei 66 Schwerbehinderte je 1000 Einwohner. (2001 = 67 Schwerbehinderte je 1000 Einwohner der Bevölkerung).

Schwerbehinderte des Landes Sachsen-Anhalt

		darunter						
	Schwerbehinderte	weibl. Schwerbeh.	Grad der Behinderung von					
	insgesamt	insgesamt	50	60	70	80	90	100
	Anzahl	Anzahl	00	00		nzahl	00	100
Stand 31.12.1995	7	7.1.26.11				i izai ii		
Land Sachsen-Anhalt gesamt	171 438	84 093	49 016	28 645	23 478	23 165	9 823	37 311
darunter								
kreisfreie Stadt Magdeburg	21 501	11 700	5 679	3 716	3 265	3 298	1 292	4 251
kreisfreie Stadt Halle (Saale)	18 641	9 747	5 264	3 229	2 607	2 417	1 190	3 934
kreisfreie Stadt Dessau	5 359	2 720	1 687	928	734	660	323	1 027
Stand 31.12.1997								
Land Sachsen-Anhalt gesamt	174 841	86 573	50 071	28 451	22 955	23 671	10 329	39 364
darunter	20.070	14 400	5 636	2 557	3 112	3 104	1 301	4 269
kreisfreie Stadt Halla (Saala)	20 979 19 211	11 488 10 188	5 535	3 557 3 256	2 514	2 555	1 273	4 269 4 078
kreisfreie Stadt Halle (Saale)					-		_	
kreisfreie Stadt Dessau	5 664	2 930	1 774	915	727	713	372	1 163
Stand 31.12.1999								
Land Sachsen-Anhalt gesamt	168 459	83 438	48 436	26 977	21 377	22 890	9 820	38 959
kreisfreie Stadt Magdeburg	20 110	11 029	5 510	3 394	2 896	2 998	1 201	4 111
kreisfreie Stadt Halle (Saale)	18 310	9 790	5 355	3 075	2 269	2 427	1 199	3 985
kreisfreie Stadt Dessau	5 580	2 902	1 677	873	722	700	360	1 248
Stand 31.12.2001								
Land Sachsen-Anhalt gesamt	173 475	86 001	50 949	27 632	21 254	23 460	9 657	40 523
darunter								
kreisfreie Stadt Magdeburg	20 031	10 961	5 686	3 386	2 838	2 937	1 139	4 045
kreisfreie Stadt Halle (Saale)	18 688	10 023	5 607	3 091	2 258	2 482	1 171	4 079
kreisfreie Stadt Dessau	5 639	2 896	1 726	865	694	734	341	1 279
Stand 31.12.2003								
Land Sachsen-Anhalt gesamt	168 435	83 494	50 603	26 247	19 614	22 488	9 112	40 391
kreisfreie Stadt Magdeburg	18 864	10 220	5 578	3 146	2 519	2 713	1 024	3 884
kreisfreie Stadt Halle (Saale)	18 334	9 824	5 652	2 960	2 159	2 423	1 081	4 059
kreisfreie Stadt Dessau	5 466	2 752	1 716	810	640	727	302	1 271

Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, 39090 Magdeburg,

Tel.: (0391) 540 2808; Fax: (0391) 540 2807

Http://www.magdeburg.de E-Mail: statistik@magdeburg.de

Für Besucher: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg,

verantwortlich: Elsbeth Wachsmann